Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **11 (1955)**

Heft 11

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Nr. 11 – 1955

Die Staatsbürgerin

Mitteilungsblatt des Frauenstimmrechtsvereins Zürich (Union für Frauenbestrebungen)

November 1955 | 11. Jahrgang | Erscheint monatlich

Abonnementspreis: Fr. 6.– jährlich. Einzelnummer 50 Rp.

Kundgebung der Zürcherfrauen zur Frauenbefragung

Freitag, den 25. November 1955, 20.15 Uhr in der Aula der Universität Zürich Rämistrasse (Tramhaltestelle Kantonsspital)

Begrüssung und Dank an den Stadtrat

Frau Erika Grendelmeier, Frauenstimmrechtsverein Zürich

Die politische Gleichberechtigung der Schweizerfrau – eine Frage der Gerechtigkeit

Vortrag von Prof. Dr. iur. Werner Kaegi

Kurzreferate:

Kantonsrat **Dr. Hans Glattfelder**

a. Kantonsrat **Hans Nägeli**

Kantonsrat **Prof. Dr. Hans Schinz**

Schlusswort:

Frau **Dr. iur. Hulda Autenrieth,** Zürcher Frauenzentrale

105 000 Zürcherinnen haben JA gesagt zum Frauenstimmrecht. Wir hoffen, dass viele von ihnen ihr Ja durch Teilnahme an unserer Kundgebung bekräftigen. Auch Männer sind willkommen.

Zürcher Frauenorganisationen.

Eintritt gratis. Kollekte am Saalausgang.